



Moto Rosam Sport

2. Lauf DMV BMW 318ti Cup – Racepark Meppen – 08.-09.08.2020

Fahrer:	Max Rosam	Startplatz Klasse:	5
Fahrzeug:	BMW E36 318ti Cup	Rennen 1 Klassenwertung:	21
Starter Klasse:	23	Rennen 2 Klassenwertung:	18

+

2. Lauf DMV BMW 318ti Sprint Cup – Racepark Meppen – 08.-09.08.2020

Fahrer:	Max Rosam	Startplatz Klasse:	4
Fahrzeug:	BMW E36 318ti Cup	Rennen 1 Klassenwertung:	4
Starter Klasse:	11	Rennen 2 Klassenwertung:	3



Zwei geteiltes Wochenende mit Podium und Pokalen in Meppen

Am Wochenende fand der 2. Lauf des DMV BMW 318ti Cups und des DMV BMW 318ti Sprint Cups auf der Rennstrecke des Raceparks in Meppen statt.

Am Samstag stand ein Trackday auf dem Programm und am Sonntag warteten 2 Trainings, sowie 2 Zeittrainings und 4 Rennen auf mich.

Am Samstag musste ich erst mal die Strecke kennenlernen, doch diese, nur 2,15 km lange Strecke mit insgesamt 10 Kurven, hatte ich nach dem ersten Turn schon gut drauf und wir konnten uns von dort an auf das Setup konzentrieren. Wir haben viel probiert, wieder viel gelernt und einen großen Schritt nach vorne gemacht.

Am Abend hatte der Vorjahres Meister Sebastian Vollak allen Fahrern seine Linie anhand von Onboardaufnahmen gezeigt und erklärt! Ich konnte einiges mitnehmen und am Sonntagmorgen noch verschiedene Sachen probieren.

Der Sonntag war vollgepackt mit der geballten Ladung Rennaktion, denn durch den Doppelstart in beiden Serien hatte ich maximal 15 Minuten zwischen den Turns Pause und war so quasi durchgehend am Fahren.

Im Zeittraining des Sprint Cups konnte ich einen Super 4. Platz einfahren und diese Top Leistung mit Platz 5 im Zeittraining des ti Cups noch überbieten.

Am Start des ersten Rennens des Sprint Cups gab es vor mir eine Kollision, ich schaffte es gerade noch auszuweichen. Jetzt folgte eine Code 60 Phase, die als Ersatz des Safty Cars dient. Nachdem die Code 60 Phase vorbei war, konnte ich an meinen Konkurrenten dran bleiben. Doch leider war ich bis auf einen Überholversuch immer ein Hauch zu weit weg, um einen Angriff zu starten. Nach 25 Minuten sah ich die Zielflagge als guter vierter und holte erneut einen Pokal!

Im zweiten Rennen kämpfte ich hauptsächlich mit stärkeren Fahrzeugen aus der DMV BMW Challenge, da auf diese Strecke der Fahrer eine wichtigere Rolle spielt, als das Auto. Diesmal überquerte ich den Zielstrich auf einem klasse 3. Platz und holte somit ein weiteres Podium.

Im ersten Rennen des 318ti Cups bekam ich zu spüren, wie schwer es war in Meppen zu überholen. Nach einem guten stehenden Start verlor ich in der zweiten Kurve zwei Positionen und versuchte diese nun wieder zurück zu gewinnen. Ich setzte mich beim anbremsen außen neben den siebten und war nun für die nächste Kurve innen. Mein Auto war zur Hälfte neben dem von meinem Gegner, doch der Platz, den er mir lies reichte nicht aus und so kam es, dass sich mein Konkurrent nach einer Berührung drehte.



Moto Rosam Sport

2. Lauf DMV BMW 318ti Cup – Racepark Meppen – 08.-09.08.2020

Fahrer: Max Rosam **Startplatz Klasse:** 5
Fahrzeug: BMW E36 318ti Cup **Rennen 1 Klassenwertung:** 21
Starter Klasse: 23 **Rennen 2 Klassenwertung:** 18

+

2. Lauf DMV BMW 318ti Sprint Cup – Racepark Meppen – 08.-09.08.2020

Fahrer: Max Rosam **Startplatz Klasse:** 4
Fahrzeug: BMW E36 318ti Cup **Rennen 1 Klassenwertung:** 4
Starter Klasse: 11 **Rennen 2 Klassenwertung:** 3

Mit ein bisschen mehr Platz wäre es gut gegangen, aber so lag die Schuld bei mir und ich bekam eine Drive-through-Penalty (Boxendurchfahrtsstrafe). Ich saß diese sofort ab und machte mich auf die Aufholjagd. Die Rundenzeiten waren gut und ich kämpfte mich immer weiter nach vorne. Meine Reifen hielten lang und so kam ich zu einem späten Boxenstopp rein. Jetzt nahm das Übel seinen Lauf, ich stoppte nur 2.40 Minuten anstatt 3.40 Minuten und bekam, für jede Sekunden um die der Stopp zu kurz war, fünf Sekunden. Ich sah als zweiter die Schwarzweiß-Karierte Flagge, doch landete nach der Strafe auf Platz 21. Leider war die Pause zwischen dem nächsten Rennen so kurz, dass wir noch keine Ergebnisse hatten und keiner bemerkte dass etwas schiefgelaufen war.

Von Platz 6 aus ging es für mich ins zweite Rennen mit Revers Grid der ersten 10 (Umgekehrte Startreihenfolge). Ich erwischte einen noch besseren Start und konnte direkt einige Positionen gut machen.

Nach den ersten Runden war ich schon auf Platz 3 nach vorne gefahren und konnte dann auch Platz 2 erkämpfen. In der selben Kurve in der ich die Berührung hatte, fuhr mir nun der dritte hinten auf die Ecke! Ich konnte das Auto gut abfangen und den Anschluss halten, doch der Dreher hätte auch mir passieren können. Mein Gegner bekam aber keine Strafe! Bis zum Boxenstopp blieb ich auf Platz 3 und hatte Platz 2 fest im Visier. Beim Boxenstopp passierte leider nochmal der selbe Fehler. Statt 3.40min, 2.40min und deswegen 250 Strafsekunden. Ich kreuzte als erste mit mehr als einer halben Runde Abstand die Ziellinie, doch im Ergebnis wurde ich mit den Strafsekunden als 18. gewertet.

Der Speed für eine Top 3 Platzierung war da und dies konnte ich im Zeittraining und Sprint Cup auch unter Beweis stellen. Ein sehr blöder Fehler mit gravierenden Folgen hat leider meine gute Platzierung kaputt gemacht. Es ist jetzt natürlich blöd zu sagen als Anfängerteam kann das mal passieren, aber diesen Fehler machen wir bestimmt nicht nochmal. Beim nächsten Rennen am Sachsenring ist auf jeden Fall ein Podium mein Ziel!

Meine nächste Veranstaltung am 25.-26.09.2020 ist der dritte Lauf des DMV BMW 318ti Cups und des DMV BMW 318ti Sprint Cups auf dem Sachsenring.

